



## Forschungsbericht

(01.07.2022–30.06.2023)

Prof. Dr. Franziskus Knoll OP

Lehrstuhl für Pastoraltheologie und Homiletik

<i>Anwaltliches Handeln als Paradigma professionell Pflegender</i>	
Beschreibung	Im Zentrum des Engagements von Spitalseelsorge, Ethikberatung, Spiritual Care und professioneller Pflege stehen der vulnerable Einzelne, dessen soziales Umfeld und das System Krankenhaus. Die qualitative Studie untersucht den Einsatz professionell Pflegender für die multidimensionale Bedürfnislage von Patient:innen und Angehörigen, die Aufdeckung ungerechter Strukturen sowie den vermittelnden Einsatz zwischen den therapeutischen Professionen für ‚das Gute‘ in Akutspitälern.
Literatur in Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Knoll, Franziskus (2021): „Wer was ändern will, muss den Mund aufmachen!“ – Anwaltschaftliches Handeln als Paradigma von Seelsorge?! In: FS für George Augustin. Freiburg: Herder: 759-771. ISBN: 978-451-39056-2</li> <li>• Knoll, Franziskus (2018): Impuls: Querdenker? In: Ludwigshafener Ethische Rundschau 3: 21-23. ISSN: 2194-2730</li> <li>• Knoll, Franziskus (2018): Mitarbeiter? In: Pflege Leben 1: 30-31. ISSN: 2192-2500.</li> </ul>
<i>Spiritualität im Hospiz (er)leben</i>	
Beschreibung	Mit Hilfe narrativer Interviews will die Studie mehr über das Erleben von Spiritualität von Patientinnen und Patienten im Hospiz Zentralschweiz erfahren. Es soll geprüft werden, ob, unter welchen Voraussetzungen, wann und in welcher Weise die interviewten Patient:innen sowie An- und Zugehörige die Freiwilligen,

	<p>Pflegenden, Ärzte, Seelsorger:innen und Spiritual Care-Providerin zur Adressierung ihrer spirituellen Bedürfnisse aktiv anfragen oder tätig werden lassen. Dabei sollen jene Begleitungsformen identifiziert werden, die als besonders hilfreich erfahren werden. Schließlich gilt es zu erkunden, ob sich für die Patient:innen die Wahrnehmung von oder der Blick auf Religion und/oder Kirche während ihres Hospizaufenthaltes verändert hat und was Sie sich in Sachen Spiritualität noch wünschen würden.</p>
Literatur in Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Knoll, Franziskus (2020): Mensch bleiben! Lehrbuch Anthropologie und Spiritualität für Pflegeberufe. Stuttgart. ISBN: 978-3-17-032521-0</li> <li>• Knoll, Franziskus (2015): Mensch bleiben! Zum Stellenwert der Spiritualität in der Pflege. Stuttgart. ISBN: 978-3-17-029626-8</li> <li>• Knoll, Franziskus (2021): Spirituelle Zugänge. In: Perrar, K.M. et al. (Hg) (3. Aufl. 2021): Gerontopsychiatrie für die Pflege. Stuttgart: Thieme: 383-387. ISBN: 978-3131407238</li> </ul>

**Drittmittel-/Kooperationsprojekte**

<p>Sexualisierte Gewalt und deren Folgen im Kontext der katholischen Kirchgemeinden in Tomils/Tumegl (GR) seit den späten 1950er Jahren bis zur Gegenwart. Eine ethische Fallstudie</p>	
Projektleitung	Prof. Dr. Mathias Wirth (Universität Bern)
Kooperationspartner	Prof. Dr. Franziskus Knoll OP
Förderung	Kulturforschung Graubünden
Projektskizze	<p>Im Mittelpunkt bisheriger Studien zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in den Kirchen stehen meist juristische Gutachten oder historische Studien, in denen Einzelerfahrungen mit ihren moralischen Fragen wenig Platz einnehmen. Weder eine juristische noch eine historische Untersuchung kann diese Frage beantworten, denn im ersten Fall geht es um das, was strafbewährt sein könnte. Es können aber Dinge in einem ethischen Sinn falsch sein, für die sich kein Gericht interessiert. Im zweiten Fall findet, wie im ersten, durch historische Forschung eine gewisse Annäherung an normative Bewertungen oft sogar</p>

	<p>statt. Denn es kann gefragt werden, welche moralischen Überzeugungen im Zusammenhang mit einer Tat vorlagen. Ausserdem zeigen historische Arbeiten zur sexualisierten Gewalt in kirchlichen Kontexten, zum Beispiel dann, wenn Handlungsempfehlungen entwickelt werden, ein Interesse an ethischer Orientierung. Ziel des Projekts ist es daher genauer, bisher nicht gehörte Erfahrungen mit und nach sexualisierter Gewalt in einer konkreten Kirchgemeinde im Kanton Graubünden in ethischer Perspektive und in ihren spezifischen Kontexten zu analysieren.</p>
--	--

### Laufende Publikationsprojekte

<i>Chancen und Grenzen einer diakonischen Kirche, Stuttgart</i>	
Kooperationen	Buchprojekt «Seelsorge und Diakonie», Hg. von Isabelle Noth, Franziskus Knoll, Mathias Mütel und Mathias Wirth
Abschluss	Herbst 2023

### Wissenschaftliche Publikationen

2022	<p>Knoll, F./Heil, H./Engel, U. (Hg): Bewährtes bewahren – Neues wagen. Innovative Aufbrüche in der Seelsorge und darüber hinaus. Stuttgart. ISBN 978-3-17-041668-0</p> <p>Knoll, F.: Schuld – Scham – Verzeihen: Wirkmächtige Begleiter in der Seelsorge. In: Ders. et al. (Hg): Bewährtes bewahren – Neues wagen. Innovative Aufbrüche in der Seelsorge und darüber hinaus. Stuttgart: 81-91.</p> <p>Knoll, F.: Die Würde i Blick. Christliche Impulse zum Umgang mit Menschen mit dementiellen Veränderungen. In: Anzeiger für die Seelsorge 11: 5-8. ISSN: 0721-1937</p> <p>Knoll, F.: Schmerz spirituelle betrachtet. In: Gnass/Sirsch (Hg): Die Komplexität des Schmerzes. Bern. Hogrefe: 59-64. ISBN: 978-3456861968.</p>
------	--

	Knoll, F.: Würdevolles Sterben. In: Wort und Antwort 4: 146-149. ISSN: 0342-6378.
--	---

**Forschungstransfer (Third mission)**

Beratungs- und Gremienarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitglied der diözesanen Fortbildungskommission des Bistums Chur</li> <li>• Mitglied der Programmleitung der Aus- und Weiterbildungsstätte in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie Schweiz an der Universität Bern.</li> <li>• Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Fachzeitschrift Spiritual Care.</li> <li>• Mitglied der Ethikkommission der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft e.V. (Witten/Herdecke) – 2. Amtsperiode.</li> <li>• Mitglied der Jury zur Verleihung des jährlichen Forschungspreises der Internationalen Gesellschaft für Gesundheit und Spiritualität.</li> <li>• Mitglied der Jury zur Verleihung des jährlichen Maturapreises der Theologischen Hochschule Chur.</li> <li>• Beratungsarbeit im Kontext diverser Vernehmlassungen (duale Seelsorgeausbildung, ökumenische Zentralstelle Seelsorge im Gesundheitswesen).</li> <li>• Präsident der AG Praktische Theologie Schweiz.</li> </ul>
Konferenzteilnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 8<sup>th</sup> European Conference on Religion, Spirituality and Health: Religious, Spiritual and Existential Aspects in Mental Health Care (Amsterdam).</li> <li>• Seelsorge und Diakonie. Ethische und praktisch-theologische Perspektiven. Theologische Fakultät der Universität Bern.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Implementierung von Spiritual Care. Von der Idee zur Organisation. Jahrestagung der IGGS e.V. in Salzburg.</li> </ul>
Konferenzbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Giving Patient a Voice: Advocacy in Nursing. Konferenz: 8<sup>th</sup> European Conference on Religion, Spirituality and Health: Religious, Spiritual and Existential Aspects in Mental Health Care (Amsterdam) – International und interdisziplinär.</li> <li>• Chancen und Risiken einer diakonischen Kirche. Konferenz: Seelsorge und Diakonie. Ethische und praktisch-theologische Perspektiven. Theologische Fakultät der Universität Bern. – International und interdisziplinär.</li> </ul>
Vorträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 13. September 2022: Macht und Gewalt durch die Pflege. 12. Niederösterreichischer Intensivpflegekongress (Wiener Neustadt / Österreich).</li> <li>• 29. September 2022: Antrittsvorlesung an der Theologischen Hochschule Chur.</li> <li>• 25. November 2022: «Machen statt meckern: Zurück zum Kerngeschäft?!» Festvortrag anlässlich der Zertifizierungsfeier der Aus- und Weiterbildungsstätte in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie Schweiz.</li> <li>• 01. Februar 2023: Kann man Freundschaft auch christlich betrachten? KDStV Asgard (Düsseldorf) Köln (Köln).</li> <li>• 10. Januar 2023: Laudatio zur Präsentation der Festschrift anlässlich des 60. Geburtstages von Prof. Dr. theol. habil. Dr. med. Doris Nauer am Campus für Theologie und Spiritualität (Berlin).</li> <li>• 07. Juni 2023: Rolle, Rollenerwartungen und Rollenkonflikte. KDStV Asgard (Düsseldorf) Köln (Köln).</li> </ul>
Gutachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gutachter der Fachzeitschrift Spiritual Care.</li> <li>• Gutachter zur Verleihung des jährlichen Forschungspreises der Internationalen Gesellschaft für Gesundheit und Spiritualität.</li> </ul>

- |  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Gutachter im Rahmen einer Akkreditierung eines Studiengangs zu Spiritual Care (Deutschland)</li></ul> |
|--|---|